

## BEITRÄGE

Eine erw. Person und ein Kind: 149 €

Zwei erw. Personen mit einem Kind: 269 €

Jedes weitere Kind: 49 €

Der Gesundheitsort Bad Bevensen erhebt zusätzlich einen Kurbeitrag von 3,50 € pro Person und Nacht.

Im Seminarbeitrag sind das Seminarprogramm inkl. Vollverpflegung (selbstverständlich auch vegetarisch) und Unterbringung im Familienzimmer mit Dusche/WC enthalten.

Eine nachträgliche Reduzierung ist nicht möglich. Über unsere AGB informieren Sie sich bitte auf unserer Internetseite: [www.gsi-bevensen.de](http://www.gsi-bevensen.de)

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich schriftlich an, am besten über unsere Website: [www.gsi-bevensen.de](http://www.gsi-bevensen.de) oder per E-Mail: [info@gsi-bevensen.de](mailto:info@gsi-bevensen.de) unter Angabe folgender Informationen: Seminartitel, Seminardatum, Vor- und Zuname, Adresse, E-Mail, Telefonnummer und ggf. Einzelzimmerwunsch.

Hier können Sie unter Bemerkungen auch evtl. Bedürfnisse angeben, z. B. Lebensmittelallergien.

Beachten Sie Fristen und Kosten im Falle einer Absage.

Hier gehts direkt zur Seminarseite und zur Anmeldung:



## DAS GUSTAV STRESEMANN INSTITUT

Das Gustav Stresemann Institut Niedersachsen e.V. ist eine private, überkonfessionelle, überparteiliche und nach dem niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz anerkannte Heimvolkshochschule, die unter anderem von Bundes- und Landesstellen gefördert wird.



## SO FINDEN SIE UNS!

Bad Bevensen liegt an der B4 zwischen Lüneburg und Uelzen und ist Bahn-Station auf der Strecke Hamburg – Hannover. Unser Bildungs- und Tagungshaus liegt im Ortsteil Medingen unmittelbar vor dem Kloster am Ufer der Ilmenau. Fußweg vom Bahnhof: 20 Minuten, Taxi über Telefon (058 21) 30 12 bzw. 1010

Gustav Stresemann Institut in Niedersachsen e.V.  
Europäisches Bildungs- und Tagungshaus Bad Bevensen  
Klosterweg 4 | 29549 Bad Bevensen  
Tel.: (0 58 21) 9 55-0 | Fax: (0 58 21) 9 55-29 9  
[info@gsi-bevensen.de](mailto:info@gsi-bevensen.de) | [www.gsi-bevensen.de](http://www.gsi-bevensen.de)



Qualitätszertifiziert nach LQW  
(Lernerorientierte Qualität in der Weiterbildung | Mitglied im Niedersächsischen Landesverband der Heimvolkshochschulen e.V.)



Lernen.  
Begegnen.  
Zukunft.



Bild KI generiert

27.-29. NOVEMBER 2026

## Advent in der Nuss-Schale

## FAMILIENZEIT

Zielgruppe: Mamas, Papas, Patentanten, große Cousins mit Kindern

Familien

23. - 27.11.2026

## Familienzeit

### Advent in der Nuss-Schale

Freitag – Ankommen & Advent spüren

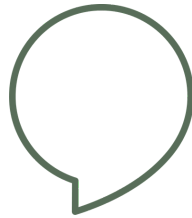
Gemeinsam ankommen und andere Familien kennenlernen  
Kreative Weihnachtskarten aus Naturmaterialien gestalten  
Bei einem Lichterspaziergang den Wald erleben  
Gemeinsam Adventslieder singen

Samstag – Draußen sammeln, drinnen gestalten

Gemeinsam durch den Wald streifen und Naturmaterialien entdecken  
Aus Zweigen, Zapfen und anderen Fundstücken eigene Adventsgestecke gestalten  
Gemeinsam Bio-Kekse backen  
Windlichter aus Bienenwachs herstellen  
Zeit für Spiel, Austausch und gemütliches Beisammensein  
Den Tag am Lagerfeuer mit Punsch und Liedern ausklingen lassen

Sonntag – Advent gemeinsam feiern

Mit Kerzenlicht, Geschichte und Liedern in den Advent starten  
Ein eigenes Adventsbüchlein mit Rezepten und Ideen gestalten  
Einen Brief an die eigene Familie schreiben  
Die entstandenen Werke in einer kleinen Ausstellung miteinander teilen  
Mit Selbstgemachtem, schönen Erinnerungen und neuen Ideen für den Advent nach Hause fahren



Advent in der Familie kann herausfordernd sein: Unterschiedliche Bedürfnisse treffen auf volle Terminkalender, Konsumdruck und Wegwerfware. An diesem Wochenende schaffen wir für Sie und Ihre Kinder eine innige adventlich-warme Zeit. Mit dem, was wir jetzt in der Natur finden können. Zudem Raum, um als Familie gut zusammenzuwirken, sich bei gemeinsamen Aufgaben zu ergänzen, aufeinander einzugehen und vielleicht die eigene Advents-Tradition zu gestalten.

Wir basteln gemeinsam mit Naturmaterialien, backen Bio-Kekse, singen selbst Adventslieder und erleben, wie die Natur langsamer und stiller wird. Unter fachkundiger Anleitung schauen wir dabei genauer hin: Welche Zapfen, Zweige und Samenstände der Wald jetzt noch hergibt, wie Tiere sich auf den Winter vorbereiten und weshalb genau dieses saisonale, regionale Material eine sinnvolle Alternative zu gekaufter, weitgereister Dekoration ist – Advent in der Nusschale.

Dabei übernimmt jede und jeder seine Rolle: Manche sammeln im Wald, andere binden das Gesteck, wieder andere rühren den Teig – gemeinsam wird daraus ein Ganzes.

Im Austausch mit den anderen Familien entstehen außerdem Ideen,

wie sich solche adventlichen Rituale auch zuhause und im eigenen Umfeld weitertragen lassen, was wir wirklich brauchen und was vielleicht überflüssig ist.

Dafür bekommt jede Familie eine kleine Anleitung mit, die sie mit anderen teilen kann – in der eigenen Nachbarschaft, im Freundeskreis, in Kita oder Schule der Kinder. Sie fahren am Sonntag nach Hause mit Bio-Keksen im Gepäck, einem Adventsgesteck aus dem Garten und dem guten Gefühl, den innigen Teil des Advents schon begonnen zu haben. Wenn es dann bis Weihnachten wuselig wird, ist das auch ok.

Seminarbeginn: Freitag, 15.30 Uhr

Seminarende: Sonntag 14.00 Uhr

### PÄDAGOGISCHER MITARBEITER und DOZENT:



#### Michael Charbonnier

Praktiker (Zimmerer), Planer (Freiraumarchitektur) und Pädagoge (Waldorf). In der Bildungsarbeit verbinde ich erlebnispädagogisch Nachhaltigkeit und persönliche Entwicklung mittels fundierter Erklärungssysteme.